

STREETWORK IN TÜBINGEN

# PASST!

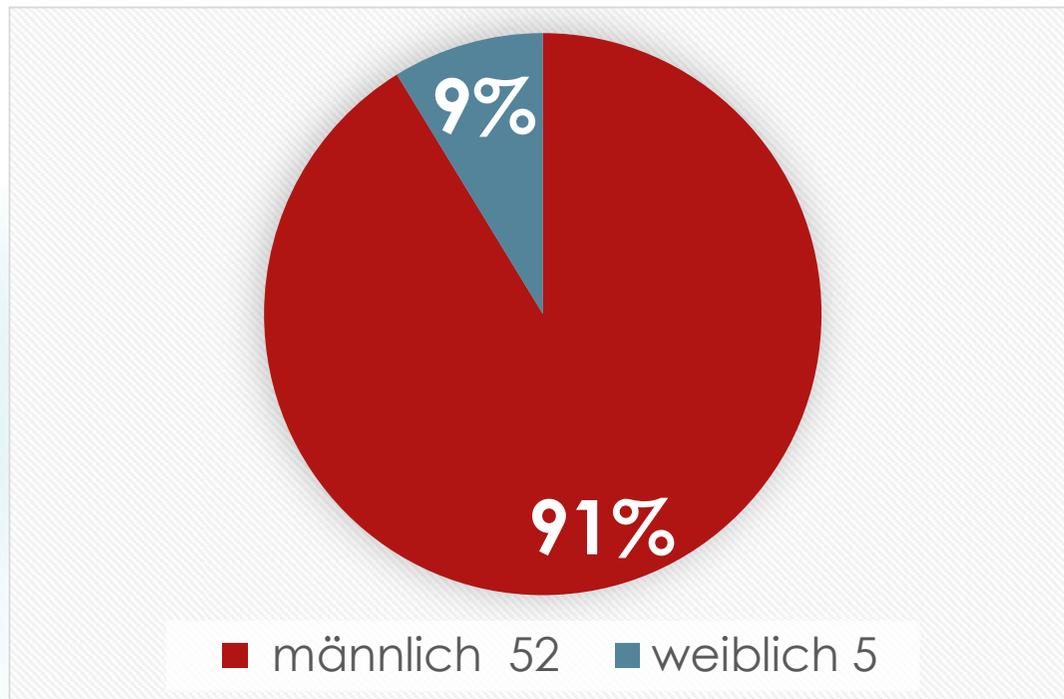
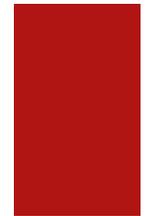
PRÄVENTION & SELBSTORGANISATION

PROJEKTVORSTELLUNG

Universitätsstadt Tübingen  
Verwaltungsausschuss  
2020-10-19 | Ruben Malina

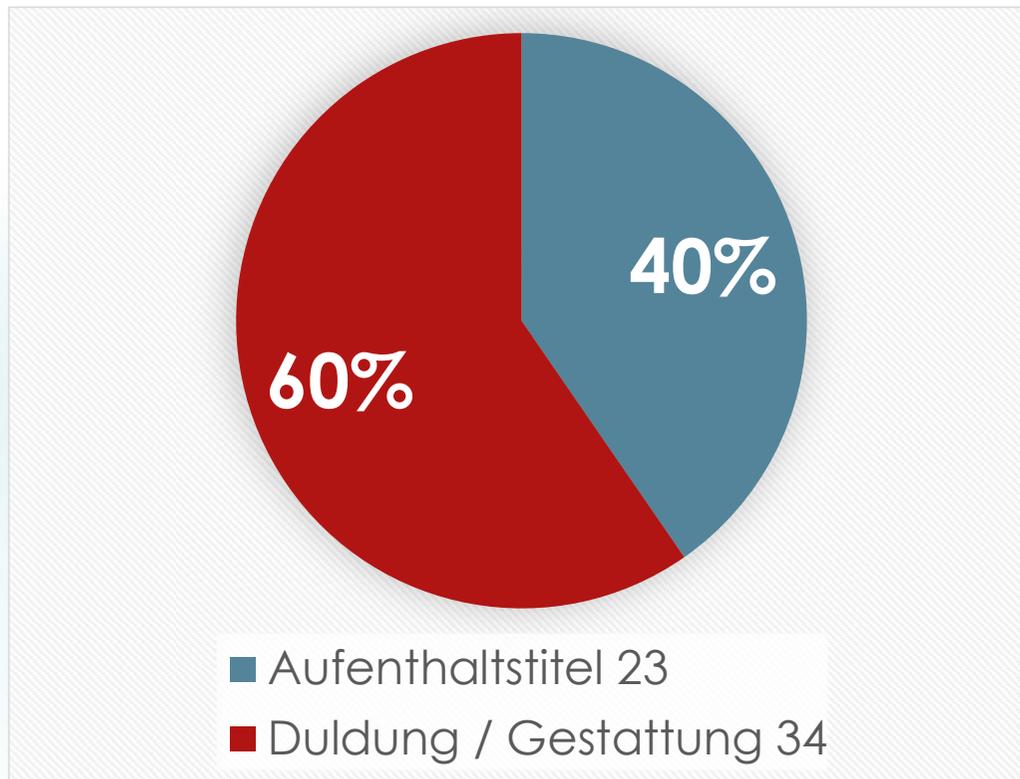
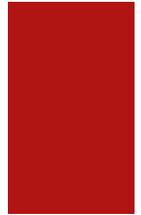


# AdressatInnen nach Geschlecht



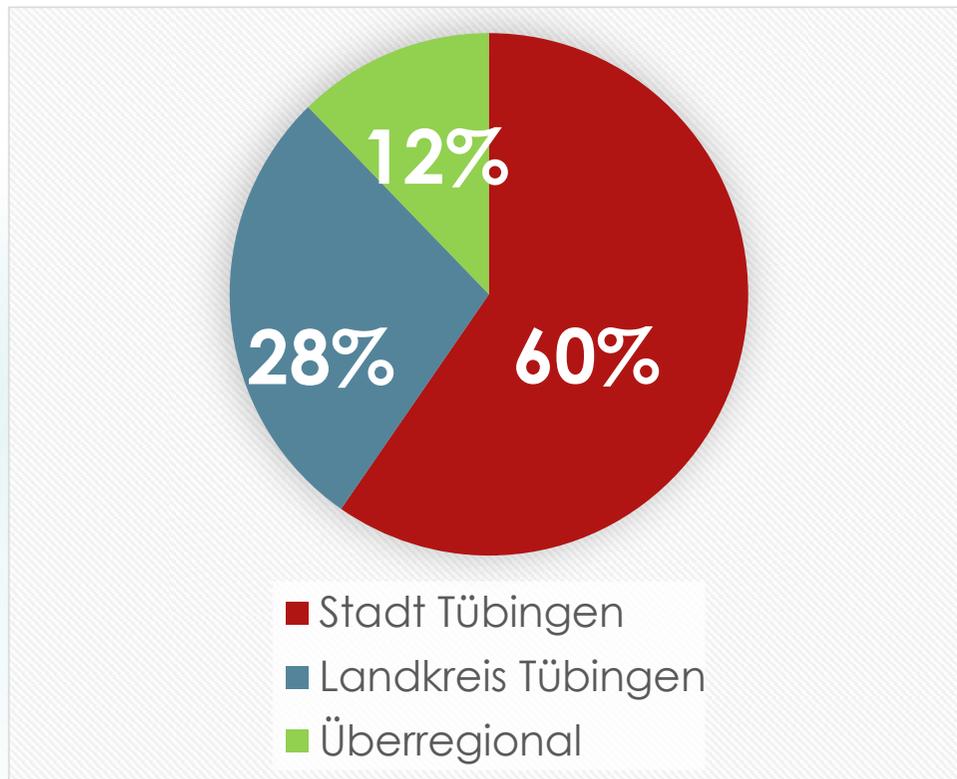
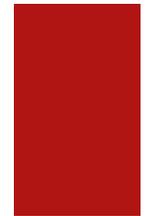
- Eindeutige Zielgruppe

# ProjektteilnehmerInnen nach Status



- Ungesicherter Status auffällig, obwohl keiner der Teilnehmer nach 2017 eingereist ist

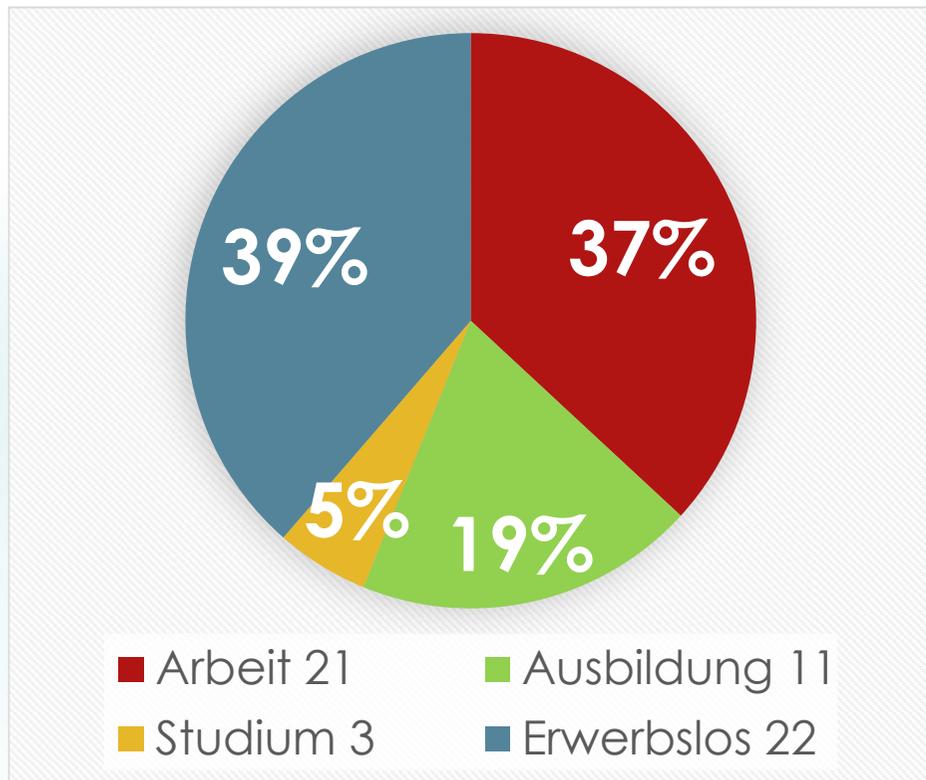
# Wohnort



- Von den 34 TeilnehmerInnen aus dem Stadtgebiet Tübingen wohnen 15 in einer Anschlussunterbringung

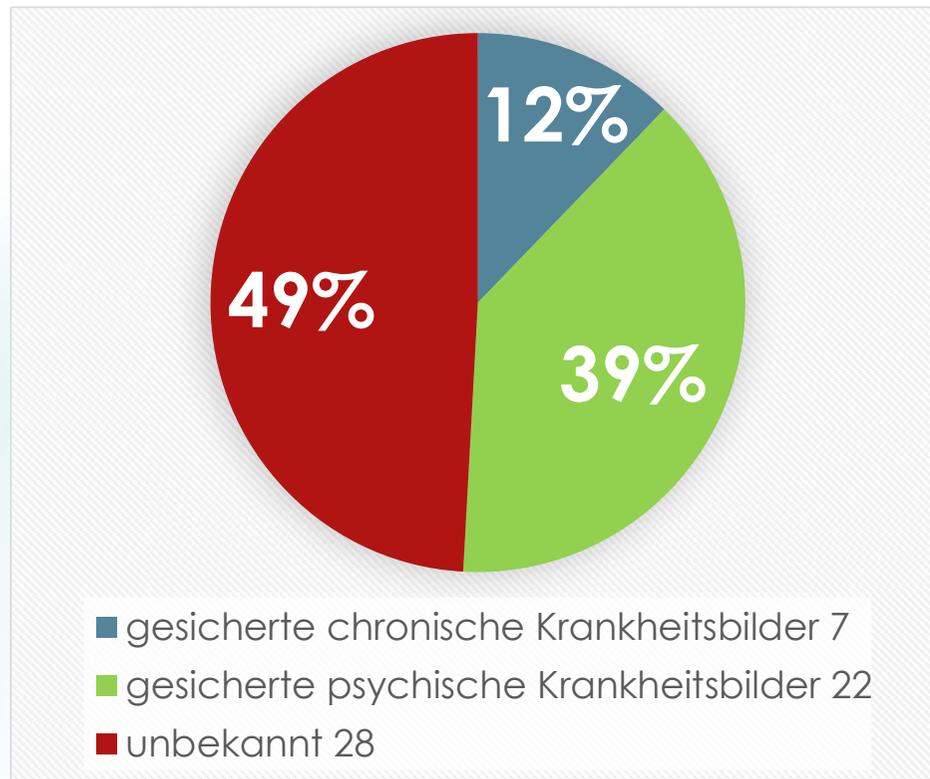
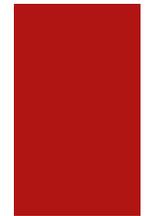


# Beschäftigungsverhältnis



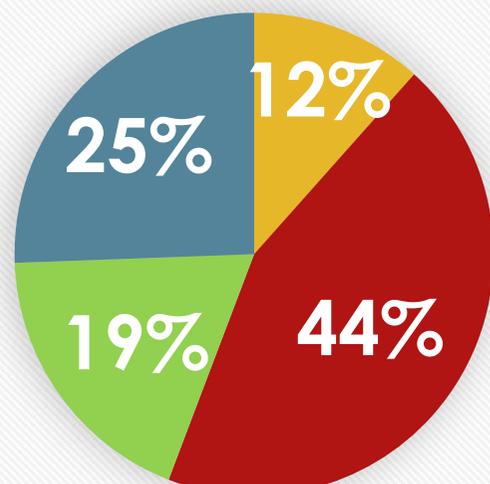
- 50% der Erwerbslosen unterliegen einem Beschäftigungsverbot (s.o)

# Gesundheit



- Psych. Krankheitsbilder: PTBS, Schizophrenie, Depressionen, Halluzinationen (meist multimorbide). 11 Teilnehmer ohne Behandlungsverlauf/ Therapie
- Chron. Krankheitsbilder: TB, AIDS, Diabetes, Krebs, Epilepsie

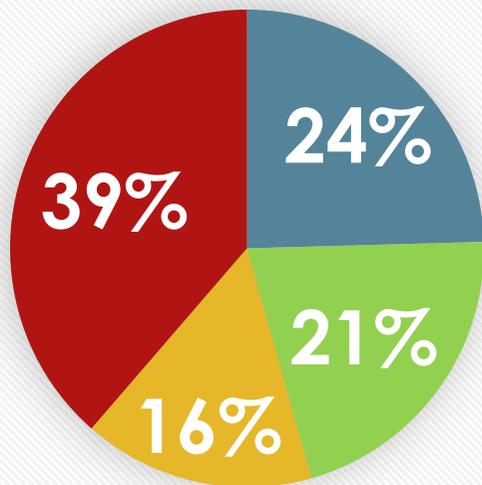
# Beratungsanfragen



■ Arbeitsmarkt 10 ■ Aufenthalt 38  
■ Gesundheit 16 ■ Sonstiges 22

- **Arbeitsmarkt:** Zumeist Vermittlung an KIOSK oder Bewerbungswerkstatt
- **Aufenthalt:** Identitätsklärung, Passbeschaffung, Familiennachzug, Niederlassung, Staatsbürgerschaft, Beschäftigungs- Ausbildungsduldung
- **Gesundheit:** Vermittlung und Organisation von Arztterminen; Schnittstelle zwischen Ärzten und Anwälten
- **Sonstiges:** Schuldnerberatung, Strafrecht, Wohnungssuche, Gruppenpädagogik (coronabedingt lediglich Organisation)

# Komplexität schwieriger Lebenssituationen



- Ein Themenfeld
- Zwei Themenfelder
- Drei Themenfelder
- Vier und mehr Themenfelder

- Bei der Mehrheit der Teilnehmer bedingen sich die Beratungsinhalte